

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

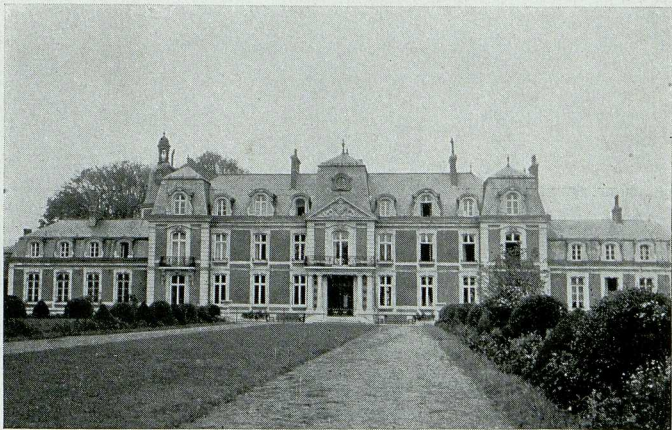
Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

im äußersten Notfall vorzunehmen. Früher amputierte man Arme und Beine viel häufiger als jetzt; jetzt sucht man zu erhalten, was irgendwie erhalten werden kann. Silberbrand gehörte zu dem intimen Kreis, der sich oft des Abends beim Herzog versammelte.

In den frühen Nachmittagsstunden machte ich bei vortrefflicher Bescuehtung verschiedene Aufnahmen, von denen mehrere der hier wiedergegebenen Bilder herrühren. Kolonnen mit schwerer Munition und Proviant zogen wie gewöhnlich durch die Stadt und ergaben in den sonst ziemlich langweiligen Straßen malerische Motive (Abb. S. 435). Die Zivilisten



Luftschloß Belu bei Vapaume.

verschwanden im Verhältnis zum Militär, wie das Bild S. 436 deutlich macht; neben lauter Soldaten sieht man nur zwei junge Damen. Eine andere Aufnahme zeigt den ungewöhnlichen Anblick von mit Pferden bespannten Automobilen; es waren verunglückte Fahrzeuge auf dem Weg zur Reparatur. Mein Spaziergang inner- und außerhalb der inneren Stadt ergab viele ansprechende Szenen aus dem Soldatenleben. Da sitzen Landsturmlente und schälen Kartoffeln, die dann in einem Kessel über der Blut gekocht werden (Abb. S. 84). Einige ihrer Kameraden haben über Bänken und Tischen ein provisorisches Zelt errichtet und schreiben Eltern, Geschwistern oder Verlobten daheim Feldpostkarten (Abb. S. 22). Eine andere Gruppe trinkt Kaffee neben einem Küchenwagen (Abb. S. 440). In einem Park steht eine Dreschmaschine,